



16.01.2013

[Kommentieren](#)[Versenden](#)[Drucken](#)

Startschuss für die Supersonderextraklasse

Im Mai erlebt Potsdam ein wahnwitziges Wettrennen: Beim „Iron Roll 2013“ fordern Rollstuhlfahrer Fußgänger heraus



Potsdam - Krachen soll es. Draußen auf dem Asphalt und in den Köpfen der Leute. Am 5. Mai findet im Volkspark Potsdam ein Rennen der Supersonderextraklasse statt: der Iron Roll.

Eine Viertelmeile, zwei Rollstühle, Vollgas! „Ihr habt keine Ahnung, was euch erwartet“, sagen die Iron-Roll-Erfinder

Lutz Lehmann und Alexander Wietschel. Sie versprechen Teilnehmern und Zuschauern eine Erkenntnisreise weit über den persönlichen Horizont hinaus.

Beim Iron Roll fordern im Stil der 50er Jahre Versehrte Unversehrte heraus. Menschen mit Behinderung treten gegen Menschen ohne Behinderung an. „Wir können das, was uns trennt, zu dem machen, was uns verbindet“, sagen Lutz Lehmann und Alexander Wietschel. Schon jetzt tragen die beiden ein Siegerlächeln. Ihre Idee hat allein durch Flüsterpropaganda Furore gemacht. Rund 50 Teams sind schon für den Iron Roll gemeldet. Und die sind längst nicht genug. Wer bei dem Rennen, das die MAZ präsentiert, mitmachen möchte, ist jederzeit höchst willkommen. Nach diversen Vorläufen treten am 5. Mai die besten Rolli-Laien gegen die Rolli-Profis vom Oberlinhaus und vom SC Potsdam an.

Behinderte gehören in die Mitte der Gesellschaft – aber sind sie dort wirklich angekommen? Kopfschütteln bei den Rennleitern. Genau deshalb haben sie ja den Iron Roll auf den Plan gerufen! Gesetze, Vorschriften und gute Vorsätze versprechen viel und halten wenig. Das haben Lutz Lehmann, der das „Café im Park“ betreibt, und Alexander Wietschel, der sich mit seinem Verein „Dicker Mops“ in der Kinder- und Jugendarbeit engagiert, immer wieder im beruflichen und privaten Alltag erfahren. „Auf Augenhöhe“, sagen die beiden, „sind wir noch lange nicht.“ Das liege auch daran, dass „Menschen ohne“ „Menschen mit“ oft nur wenig zutrauen, dass sie oft Berührungsängste haben, übertrieben höflich und hilfsbereit sind – und auf diese Weise Behinderte diskriminieren. Das Motto des Iron Roll lautet daher: „Respekt statt Mitleid“. Welche Unterschiede gebe es schon zwischen Rolli-Fahrern und Fußgängern? Wir alle wollen uns das Leben schön machen, wir alle wollen's uns gut gehen lassen, meinen die Veranstalter.

Mit dem Iron Roll wollen Lutz Lehmann und Alexander Wietschel zum Weiterdenken animieren. Am besten gehe das, wenn man sich selbst mal in den Rollstuhl setzt, ein bisschen herumkurvt – vielleicht scheitert, aber sicher Spaß hat und erkennt, dass der Rollstuhl keine Fessel ist, sondern ein Stück Freiheit. Am Ende des Iron Roll werden alle Gewinner sein, glauben die Rennleiter. Höher, schneller, weiter – besser? Alles Quatsch. (Von Nadine Fabian)

AUF DIE PISTE, FERTIG, LOS!

- *Bewerben kann sich für den Iron Roll 2013 jeder – egal ob mit*

Welcher Entwurf zur Bebauung des Brauhausberges gefällt Ihnen besser?

- Variante A - der Siegerentwurf
 Variante B - der zweitplatzierte Entwurf

- [» Zum Ergebnis](#)
[» Die Entwürfe für den Brauhausberg](#)

Ist es egoistisch von Potsdam, den Verkehr per Pfortnerampel vor der Stadt zu stauen?

- Ja.
 Nein.

- [» Zum Ergebnis](#)

BU|V BU-Versicherungen
online vergleichen

 **Kindergärten und Kitas**
in Potsdam

ABC Schulen
in Potsdam

 **Spielplätze**
in Potsdam

e.V. Vereine
in Potsdam

» BRANDENBURG/BERLIN

05.03.2013/ 16:30

**Keine Gesundheitsgefahren
Entwarnung im Schimmelpilzskandal auch**

Mannschaft oder ohne. Wer sich als Lonesome Rider anmeldet, wird mit anderen Einzelkämpfern zu einem Team zusammengestellt.

- Die Mannschaften treten im März und im April zu Vorläufen an. Dabei gilt es, die beiden stärksten Rennfahrer des jeweiligen Teams und einen Ersatzfahrer zu finden. Die Vorläufe finden bei den Teilnehmern vor der Haustür statt – auf öffentlichem Straßenland, denn je mehr Schaulustige, desto besser!
 - Das Vorlauffinale ist für Sonnabend, 4. Mai, angesetzt. Dann brennt rund ums Waschhaus an der Schiffbauergasse der Asphalt. Dazu gibt's Live-Musik, Catering und mehr.
 - Das große Rennen startet am Sonntag, 5. Mai, im Volkspark Potsdam. Pflicht ist die Wettfahrt mit dem Rollstuhl über die klassische Distanz der Viertelmeile (402,33 Meter). Zur Kür sind auch sämtliche Vorlauf-Teilnehmer eingeladen. Die Disziplinen haben's in sich: im Rollstuhl sitzend Bogenschießen, einen Parcours befahren, einen Basketballkorb treffen und ein Gewicht ziehen. Für die Besucher des Volksparks sollen ebenfalls Rollstühle zum Ausprobieren bereitstehen.
 - Schirmherr des Spektakels ist Mellow Mark.
 - Die Startgebühr beträgt pro Person fünf Euro. Jeder Teilnehmer erhält ein Iron-Roll-T-Shirt.
 - Anmeldungen sind per E-Mail unter [kontakt\[at\]ironroll.info](mailto:kontakt[at]ironroll.info) möglich.
- nf

für Brandenburg

05.03.2013/ 14:38

**Prozessauftakt in Potsdam
Angeklagter schweigt zu brutaler
Vergewaltigung einer Rentnerin aus
Falkensee**

05.03.2013/ 14:09

**Das meiste Geld ist bereits verzockt
Kneipenwirte, die in Brandenburg
Postbanken ausraubten, wurden
festgenommen**

05.03.2013/ 13:41

**Antrittsbesuch im Land
Bundespräsident Gauck verzichtet bei
Besuch in Brandenburg auf Ratschläge zum
Bau des Flughafens**

05.03.2013/ 16:14

**"Überfälliger Schritt"
Brandenburg für Anhebung des
Spitzensteuersatzes**

05.03.2013/ 11:05

**Ex-Chef des Frankfurter Airports will nicht
mehr
Flughafen-Manager Wilhelm Bender lässt
Platzek abblitzen und wird nicht Berater
für Schönefeld**

05.03.2013/ 13:18

**Streit um die Homo-Ehe
CDU sperrt sich gegen Gleichstellung und
brandenburgische Politiker mischen mit**

05.03.2013/ 10:03

**Cyber-Mobbing gegen Silly-Sängerin
Brandenburgerin Anna Loos wird auf ihrer
Facebook-Seite als „Schlampe aus dem
Osten“ beschimpft**

05.03.2013/ 08:03

**Tragödie für die Eltern
Eistod der zweijährigen Lilly aus
Eberswalde erneut vor Gericht**

05.03.2013/ 15:47

**Fahrgäste zurück- und hinzugewonnen
Berliner S-Bahn befördert mehr Fahrgäste
als vor der Krise**

» SERVICEMELDUNGEN FÜR POTSDAM

05.03.2013/ 14:21

**Am MIttwoch kommt es zu
Verkehrsbehinderungen in der Innenstadt**

01.03.2013/ 13:28

**Verkehrsprognose für Potsdam vom 4. bis
10. März 2013**

01.03.2013/ 10:41

**Termine des Schadstoffmobils in Potsdam
für den März**

26.02.2013/ 19:48

**Widerspruch zur Weitergabe von
Meldedaten möglich**

28.02.2013/ 00:00

**Bauarbeiten in der Friedrich-Ebert-Straße -
Tramverkehr betroffen**



Tweet

1

Ihre Meinung ist gefragt! neuer Beitrag

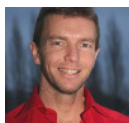
- | | |
|--------------------------------|--------------------------------|
| » Lokalnachrichten | » Wetter |
| » Lokalsport | » Stadtplan |
| » Polizeireport | » Termine |
| » Servicemeldungen | » Notdienste, Beratung & Hilfe |
| » Stadtschloss | » Garnisonkirche |
| » Nachschlag - Der Gastrocheck | » Studieren & Forschen |

DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN

Velten: Absichtlicher Unfall

MAZ

In der Kurzen Straße in Velten (Oberhavel) verursachte ein 48-Jähriger am Sonntagabend gegen 20.30... » weiter



Tod in der Biogas-Anlage

POTSDAM/Angermünde - In der 400-Seelen-Gemeinde Kerkow hält das Entsetzen weiter an: Am... » weiter



Familie Kohl zerlegt sich öffentlich

BERLIN - Der schleichende Tod einer Familie ist keine Seltenheit. Meist bleibt er privat, nur... » weiter



Abstimmung: Homo-Ehe

Der Streit um die Homo-Ehe spaltet die CDU. Konservative Mitglieder wie die Potsdamerin Katherina... » weiter

powered by plista

MAZ

Sie sind zwischen 18 und 30 Jahre alt? Sehr gut!

In Ihrem Haushalt liest niemand regelmäßig die gedruckte MAZ? Und Sie sind zwischen 18 und 30 Jahre alt? Dann machen Sie mit bei unserer Online-Befragung zur Mediennutzung.

**Füllen Sie dafür bitte das folgende
Bewerbungsformular aus.**

Wir melden uns bei Ihnen. Für die Teilnahme an



» Die Haustiere der Brandenburger



Wann, wer, wo und was gibt es da für ein Stadionbier?
Alles wichtige und ein wenig